

Themen im (Mathe)unterricht motivieren, erlernbar?

Beitrag von „s3g4“ vom 20. August 2024 09:06

Zitat von Philio

Bei mir sind einige Anwendungen durch den Lehrplan vorgegeben, am detailliertesten für Berufsmaturität Wirtschaft: Angebot und Nachfrage, Betriebswirtschaftliche Funktionen, Lineare Optimierung, Finanzmathematik.

Bei Sozial- und Gesundheitsklassen sind die Vorgaben nicht ganz so detailliert, aber hier versuchen wir, Anwendungen aus den Sozialwissenschaften bzw. Medizin einzubauen, vor allem in der Wahrscheinlichkeitsrechnung geht das recht gut. Sehr gerne mache ich da bedingte Wahrscheinlichkeiten bei medizinischen Tests und den Fall von Sally Clark.

Ja da ist das auch prima. Ich finde auch immer mal wieder gute fachliche Bezüge zu den Berufsfeldern. Sowas gibt es aber in der Sek. I überhaupt nicht. Das ist auch einem Großteil der SuS völlig egal. Die sehen durch konstruierte Anwendungen auf Alltagsprobleme keine Notwendigkeit dies mathematisch beschreiben zu müssen. Sowas kommt erst viel später im Leben, wenn man für Dinge selbst verantwortlich ist. Dann erinnert man sich hoffentlich an die Mathematik 😊